

►► Schafe ►► Hexen ►► Feuerwerk ►►



Seine Tochter könne Stroh zu Gold spinnen, behauptet der Müller mit Mehlstauballergie im Märchen „Rumpelstilzchen“. Dieses wird heute, inszeniert von Birgit Hein, um 15 Uhr im Naturtheater Renningen, Am Längsbühl, uraufgeführt. Der Eintritt kostet 10, ermäßigt 7 Euro. www.naturtheater-renningen.de FOTO: SOAK

Für die Sinne

Passion in der Oper

Stuttgart Um Leidenschaften geht es heute um 20 Uhr beim zweiten Liederabend der Oper in Zusammenarbeit mit der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie im Rahmen des Janáček-Wochenendes: Die Mezzosopranistin Christiane Stotijn und der Tenor Mark Padmore singen Lieder und eine Arie von Arnold Schönberg, die vier „Andersen-Lieder“ von Robert Schumann und „Canticle II: Abraham and Isaac“ von Benjamin Britten. Julius Drake begleitet am Klavier. Karten kosten 39 Euro.

Neckarfest

Rottenburg Das Neckarfest ist seit Jahren weit über die Region hinaus bekannt und beliebt. Über 50 teilnehmende Vereine und Organisationen bieten heute ein Musik- und Tanzprogramm und ein Angebot an Essen und Getränken, am Neckar entlang, bis in die Altstadt. Der Antiquitäten-, Trödel- und Kunsthandwerkermarkt umfasst mehr als 300 Stände. Das Fest findet heute von 9 bis 23 Uhr statt, um 22.30 Uhr gibt es ein Feuerwerk. Weitere Infos im Internet unter www.rottenburg.de

Siebenschläfertag

Hohenzollern „Scheint an Siebenschläfer Sonne, gibt es sieben Wochen Wonne“ – unter diesem Motto lädt Zolli, der Burg-Siebenschläfer, mit einem Programm zum Familientag (11 bis 17 Uhr) auf der Burg Hohenzollern ein. Die Schau- und Prunkräume der Burg sind heute ohne Führung zugänglich, so dass sie nach Belieben erkundet werden können. Für Informationen und Fragen steht das Burgpersonal zur Verfügung. Der Eintritt kostet heute 10 Euro. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten stehen im Internet unter www.burg-hohenzollern.de

Erich-Hauser-Ausstellung

Rottweil Die Kunststiftung Erich Hauser in der Saline 36 zeigt eine von Gerhard Breinlinger, Freund und Weggefährte Erich Hausers, kuratierte Ausstellung, die sich mit der Fragestellung „Wie viel Klassizismus darf der Manierismus ertragen? Wie viel Manierismus darf der Klassizismus ertragen?“ auseinandersetzt. Anhand einer repräsentativen Auswahl an Skulpturen soll das Verhältnis Erich Hausers zu manieristischen Gestaltungsprinzipien beleuchtet werden. Die Ausstellung wird heute um 16 Uhr eröffnet.

Für Neugierige

Blaue Schafe auf Sommertour

Bruchsal Die Blauschafe machen Station vor den schönsten Monumenten. Heute sind sie beim Schloss Bruchsal zu sehen. Die Schafe sind Teil eines großangelegten Kunstprojektes, welches das Künstlerpaar Bertamaria Reetz und Rainer Bonk seit Jahren verfolgt. Teil des Projektes ist, dass die Künstler an jeder Station ein Tier aus der Blauschafherde dem Oberhaupt der jeweiligen Stadt überreichen. Die Schafe stehen zum Verkauf und kosten 120 Euro. www.blauschaferei.de

Kinder- und Heimatfest

Laupheim Auf dem Kinder- und Heimatfest findet um 13 Uhr ein großer Festzug vom Marktplatz bis zur Rabenstraße statt. Unter dem Motto „Mit Schwung durchs Jahr“ wirken knapp 3000 Teilnehmer mit. Um 22.15 Uhr gibt es ein Feuerwerk im Stadion.



In Laupheim findet ein großer Festzug statt. FOTO: SOAK

Jagd auf die Keplerin

Stuttgart Die Freie Waldorfschule am Kräherwald spielt um 20 Uhr das Theaterstück „Die Jagd auf die Keplerin oder: Wie man eine Hexe macht“ von Jörg Ehni. Im Mittelpunkt steht Katharina Kepler, die Mutter des Astronomen Johannes Kepler. Sie wurde angeklagt, vor Gericht gestellt und mit Folter bedroht. Ohne die Berühmtheit ihres Sohnes Johannes und seinen mutigen Einsatz für sie wäre Katharina Kepler eines der Opfer geworden. Der Eintritt in den Festsaal ist frei. www.fkws.de

Hafepicknick

Stuttgart Joe Bauers Flaneursalon entert den Stuttgarter Hafen: Als Hommage an den Neckar, den vergessenen Fluss, veranstaltet die Lieder- und Geschichtenshow des Autors und Vorlesers ein überdachtes Open Air: das Hafen-Picknick. Auf dem Gelände der Firma Stahlbau Heil am Neckarufer treten das Elektro-Pop-Duo Putte & Edgar, Roland Baisch & The Countryboys, die amerikanische Sängerin Dacia Bridges und der Beatboxer Pheel auf. Um 19 Uhr geht es los. Eintritt: 25 Euro.



Joe Bauer (Mitte) und seine Gäste zeigen heute ihr Programm am Neckarufer. FOTO: LEIF PIECHOWSKI

Und nächsten Sonntag

Kinderkulturfest

Fellbach Beim 25. Kinderkulturfest in Fellbach können große und kleine Gäste am 1. Juli von 11 bis 17 Uhr unter dem Motto „Die Natur und wir“ rund ums Fellbacher Rathaus basteln, feiern und lernen. Auch Theaterstücke laden zum Mitmachen und Mitreden ein: Im Großen Saal des Rathauses, Marktplatz 1, spielt das Theater Ypsilon „Der blaue Kristall“. Der Eintritt zum Fest ist frei, „Der Blaue Kristall“ kostet 2,50 Euro. Weitere Informationen unter Telefon 07 11 / 5 85 13 54.



„Der blaue Kristall“ lehrt Kinder spielerisch, wie falsches Verhalten der Natur schaden kann. FOTO: SOAK

Oldtimer zu Land und in der Luft

Lahr Vom 29. Juni bis 1. Juli läuft auf dem Black Forest Airport in Lahr, Fritz-Rinderspacher-Str. 9, die dritte Motoren und Power Messe. Auf dem Flugplatzgelände können dann Motorräder, Sportwagen, Oldtimer und US-Cars sowie schnaufende Traktoren aus nächster Nähe bestaunt werden. Und auch die Luft wird beben von Jets, Hubschraubern und Modellfliegern. Die Messe ist am Donnerstag, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr, am Freitag von 16 bis 24 Uhr geöffnet.

Afrika in Heidelberg

Heidelberg In der Heidelberger Altstadt findet am 30. Juni und 1. Juli auf dem Vorplatz des Karlsruhahofes ein afrikanischer Markt statt. Neben Schnitzereien und Kunstobjekten findet man dort bunte Stoffe, Schmuck, Kleider und Lebensmittel. Darüber hinaus gibt es Trommelvorführungen, eine afrikanische Modenschau sowie einen Geschichtenerzähler. Auf dem Karlsplatz gibt es außerdem Informations- und Essenstände, und ein Kinderprogramm bietet Unterhaltung für die jungen Besucher, unter anderem einen Trommelkurs. Am Samstag ist der Markt von 11 bis 23 Uhr geöffnet (ab 21 Uhr Konzert und African Dance Night Party), am Sonntag von 10 bis 19 Uhr.

Kirschenfest

Dettingen an der Erms Am Sonntag, 1. Juli, dreht sich alles um eine kleine, runde Sommerfrucht. Über 40 Stände bieten große Vielfalt „Rund um die Kirsche“ entlang des circa einen Kilometer langen Weges der Kirschenheimat. Um 10 Uhr beginnt der Tag mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt des OGV Dettingen in der Paul-Lechler-Straße. Das Kirschenfest startet um 11 Uhr mit einem bunten Programm und Bewirtung.

Es gibt einen Vortrag „Die Vielfalt der Süßkirschen in der Dettinger Kirschenheimat“ und beim Kirschkern-Weit-spuck-Wettbewerb können sich besonders erfahrene Kirschliebhaber messen. Ab 13.30 Uhr spielen die Ermstal-musikanten im Festzelt. www.dettingen-erms.de



FOTO: SOAK

Weißwurst XL

Lenningen Am Sonntag, 1. Juli, wird es bayerisch in Lenningen-Unterlenningen. Rund um den Bahnhof gibt es von 10.30 bis etwa 19 Uhr einen vom Musikverein veranstalteten „Weißwurstbrunch XL“ mit frisch gezapftem Weißbier. Wem das nicht zusagt, für den gibt es frische Brezeln oder eine Rote vom Grill und alkoholfreie Getränke. Wer die bayerische Tradition wahren und nach 12 Uhr keine Weißwurst mehr zuzeln möchte, für den gibt es am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Auch das Caféle öffnet an diesem Sonntag bereits um 12.30 Uhr.

Begleitet wird der Brunch von der Unterensinger Blasmusik, der gemeinsamen Jugendkapelle der Musikvereine Unterlenningen und Gutenberg sowie der Stammkapelle des MV Unterlenningen. Bei schlechtem Wetter verschiebt sich die Veranstaltung um eine Woche auf den 8. Juli.

Der perfekte Tag

Keine Idee, was Sie heute tun können? Unser Vorschlag für ein komplettes Rundum-Wohlfühlpaket an diesem Sonntag.

Im Kräutergarten

Was gibt es Schöneres, als einen Sommertag im Garten zu verbringen? Für manch einen sicherlich nichts; und wer keinen Garten hat, kann Brigitte Heinz in Horb besuchen. Ihr Kräutergarten in der Bittelbronner Straße 15 ist ein kleines Paradies: Apfelminze und Salbei wuchern üppig entlang einer Kalksteinmauer. Zwischen Storchschnabel und Heiligenkraut döst Kater Caruso in der Sonne.

Vor knapp 30 Jahren hat die Heilpraktikerin mit ihrem Mann zusammen Haus und Grundstück in Dettingen, heute ein Teilort der Stadt Horb im nördlichen Schwarzwald, erworben. Stück für Stück arbeitete sie sich durch das Gelände. Sie sammelte Kalksteine von den Feldern der Bauern, schichtete sie zu Mauern, legte Terrassenbeete und Hecken an und pflanzte auf etwa 400 Quadratmetern neue und längst vergessene Heil- und Küchenkräuter, Gemüse und duftende Blumen. Seit 2005 ist der Garten für Besucher geöffnet.

Bei Spaziergängen, Workshops und Seminaren gibt Brigitte Heinz ihr Wissen weiter: Pfefferminztee hilft gegen Magenbeschwerden, zur Entspannung ein Lavendel-Bad, Basilikum, Thymian und Ysop als Verfeinerung kulinarischer Genüsse,

Holunderblütensirup mit Mineralwasser als erfrischendes Getränk. Neben Ratschlägen für Hobbyköche – „Schnuppern Sie mal diesen griechischen Oregano mit einem Hauch von Kümmel“ – und Informationen über die heilende Wirkung von Kräutern erfährt der Besucher viel über deren Kultivierung und Anwendung.

Auch Dekotipps für den gastlichen Tisch oder Ideen für die Beetbepflanzung kann man sich bei der Kräuterfachfrau abholen. Sitzplätze und Bänke zwischen Kräuterterrassen und Bäumen bieten den richtigen Ort für Teeverkostungen und den Genuss von Leckereien aus der Kräuterküche. Je nach Reifezeit werden die geernteten Kräuter, Blumen und Früchte des Gartens zu Tees, Likören, Öl und Essig verarbeitet oder in Kräuterkuchen und Kuchen „verbacken“. Die Produkte können direkt im Garten probiert oder im hauseigenen Kräutlerläde erworben werden.

Am heutigen Sonntag lädt Brigitte Heinz zum „Konzert im Kräutergarten“ ein, der Eintritt hierzu kostet 28 Euro. Ab 11 Uhr singt der internationale Frauenchor Coral Alegria aus Schwäbisch Gmünd zu rhythmischen Klängen von Berimbau, Djembe, Congas, Banjo und Basstrommel. Ein Kräuterbüffet gibt es auch. PSH

Informationen bei Brigitte Heinz unter Telefon 0 74 82 / 14 51 und www.veranstaltungen-fds.de (Suchwort „Kräutergarten“).